

HARLEY-CHARITY-TOUR

Fat Boy-Treiber und andere

ATTNANG-P. Von 12. bis 16. August steigen wieder tausende Harley-Fahrer in die Sättel ihrer Kultbikes, um Geld für Bedürftige, im Besonderen für muskelkranke Kinder, in Österreich zu sammeln. Als Moderator der Tour konnte Dominic Heinzl verpflichtet werden.

Tausende Kilometer quer durch das ganze Land am Bike – und das für den guten Zweck: Bereits zum 20. Mal setzt sich die Harley-Community Österreichs rund um Ferdinand O. Fischer, Präsident des Harley-Davidson Charity-Fonds, in den Sattel, um muskelkranken Kindern zu helfen. Und das mit durchschlagendem Erfolg: So sammelte der Harley-Davidson Charity-Fonds in den letzten 19 Jahren knapp



Dominic Heinzl und Ferdinand O. Fischer (r.) mit muskelkrankem Kind

Foto: Manfred Trinkl

zwei Millionen Euro; heuer wird diese Schallmauer durchbrochen. Begleitet und moderiert wird die gesamte Tour von Dominic Heinzl. Der Societyreporter und glühende Motorradfan kann es

kaum erwarten, seiner neuesten Errungenschaft, einer Fat Boy, ordentlich die Sporen zu geben. „Aus Zeitmangel war es mir bislang nie möglich, die traditionelle Charity Tour mitzufahren. Es freut mich umso mehr, dass ich heuer auf meiner kürzlich erworbenen Fat Boy nicht nur mein Debüt feiern, sondern als Moderator auch einen Beitrag zum Event leisten darf.“

Am Samstag, 15. August, wird der Tross um 13 Uhr in Attnang-P. am Rathausplatz erwartet. Neben der Live-Musik von „Under The Beltline“ und „Hobo Station“ können natürlich die Harleys bestaunt werden. Abgerundet wird das Spektakel durch tolle Merchandising-Produkte und kulinarische Verpflegung, ehe die Biker gegen 14.15 Uhr wieder weiterziehen. ■